

Bericht über die Mitgliederversammlung am 04.02.2019

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins fand am 04.02.2019 in der Mensa der Marienschule statt. Der Vorsitzende Prof. Dr. Giersberg berichtete zunächst von der Arbeit des neu gewählten Vorstands. Neben den turnusmäßigen Vorstandssitzungen in der Schule haben mehrere virtuelle Arbeitssitzungen per Telefon stattgefunden. Mit der Schulleiterin Frau Trocholepczy und Frau Grohnert, der Vorsitzenden des Schulleiternbeirats, gab es zwei „Quartalsgespräche“, die dem regen Austausch und der Bindung des FFM an die Schule dienten. Im November trafen sich die Vorstandsmitglieder zu einem Workshop, auf dem grundlegende Fragen zur Zukunft des FFM besprochen wurden.



Wie in der Vergangenheit auch war der Vorstand bei verschiedenen Anlässen und Aktivitäten der Schule vertreten. Dazu gehörten die Einschulung der Schülerinnen der 5. Klassen, der erste Elternabend der Jahrgangsstufe 5 und die Sitzungen des Schulleiternbeirats. Bei den Abschlussfeiern der Abiturientinnen konnte Prof. Giersberg wieder einen Sozialpreis für besonderes Engagement an eine Schülerin übergeben, ebenso Herr Vonholdt bei der Verabschiedung der Schülerinnen der Realschule und der Berufsfachschule. Beim Vorlesewettbewerb der Jahrgangsstufe 6 arbeitete Herr Berninger in der Jury mit und übergab der Siegerin einen Buchpreis und den Klassensiegerinnen jeweils eine Urkunde und ein kleines Präsent. Auch beim Tag der offenen Tür und beim Förderstufenfest waren Vorstandsmitglieder präsent. Andere Veranstaltungen wie der „Weimarer Kulturexpress“, die Projektwoche und die Dichterlesung im November mit Andreas Maier konnten finanziell gefördert werden.

Der Kassenwart Herr Mann stellte die Jahresrechnung für 2018 vor. Mit den Mitgliedsbeiträgen und Spenden konnten auch 2018 wieder zahlreiche Projekte unterstützt und gefördert werden, die direkt den Schülerinnen der Marienschule zu Gute kamen. Dazu gehörten Zuschüsse für die Anschaffung neuer Bücher in der Schülerbibliothek, Ausstattungen im Informatikraum und in den Übungsräumen für das Fach „Darstellendes

Spiel“, Zuschüsse für Neuanschaffungen und Wartung von Unterrichtsmaterialien in Chemie, Technik und Musik. Ein neues E-Piano für die Kapelle konnte finanziert werden. Für die Elternarbeit, für Präventionsmaßnahmen und die Ausbildung von Medienscouts wurden Mittel zur Verfügung gestellt. Finanziell unterstützt werden konnten auch die Besinnungstage der Klassen 6 und der Oberstufe sowie Angebote im Rahmen der Projektwoche. Im Fach Sport wurde die Einrichtung eines Selbstverteidigungskurses und einer Rugby-AG ermöglicht, für die Schülerinnen des Neubaus wurden Pausenhofspiele angeschafft. Vom FFM finanziell gefördert war auch die Autorenlesung im November. Nur wenige bereits von der Mitgliederversammlung 2018 genehmigte Mittel konnten aus verschiedenen Gründen noch nicht abgerufen werden, werden aber weiterhin bereitgehalten.

Die beiden Kassenprüferinnen Fr. Grohnert und Fr. Beyer bescheinigten die ordnungsgemäße Führung der Kasse., sodass der Vorstand einstimmig entlastet werden konnte. Als neue Kassenprüferinnen für das Haushaltsjahr 2019 wurden Frau Niedenthal und Frau Grohnert bestimmt.

Herr Vonholdt berichtete über die Mitgliederentwicklung im vergangenen Jahr. Derzeit gehören dem Verein ca. 600 Mitglieder an. Im vergangenen Jahr konnten 32 neue Mitglieder gewonnen werden, dem standen eine Reihe von Kündigungen gegenüber. Als mögliche Gründe dafür nannte er das Abgehen der Schülerinnen von der Marienschule und als „Spätfolge“ die im letzten Jahr vorgenommene Beitragserhöhung. Dennoch konnte das Gesamtaufkommen an Spenden und Mitgliedsbeiträgen konstant gehalten werden.

Für den neuen Haushaltsplan 2019 lagen wieder zahlreiche Anträge auf Zuschüsse vor. Da die Gesamtsumme über den erwarteten Einnahmen durch Spenden und Mitgliedsbeiträgen lag, wurden auf Vorschlag des Vorstands der Zuschuss für zwei Projekte gesplittet, sodass ein Teil der Antragssumme nur bei vorhandener Deckung ausgezahlt werden soll. Die Mitglieder stimmten einstimmig dem vorgelegten Haushaltsplan zu.

Der Vorstand des FFM hatte sich im November zu einem Workshop getroffen, um sich ausführlich mit der Zukunftsplanung zu beschäftigen. Der Vorsitzende Prof. Dr. Giersberg stellte den Mitgliedern die ins Auge gefassten Aktivitäten vor. Er bedankte sich noch einmal beim alten Vorstand für dessen gute Vereinsführung. In Zukunft sieht der Vorstand die Notwendigkeit, eine Vergrößerung der finanziellen Basis anzustreben und hat sich Gedanken über die Einführung einer mögliche Fördermitgliedschaft für Unternehmen gemacht. Durch jährliche gemeinsame Veranstaltungen und in den beteiligten Firmen und in der Marienschule ausgestellten Urkunden und Werbemitteln soll die Mitgliedschaft dokumentiert und einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht werden. Ein weiteres großes Anliegen ist die Einbindung der ehemaligen Schülerinnen. Wie ein solcher Alumni-Verein in den Förderverein eingebunden und unterstützt werden kann, muss noch im Detail beraten werden. Auch ein gesondertes, eigenes Projekt des Fördervereins wie z.B. eine „Mathenacht“ für Mädchen wird ins Auge gefasst. Ideen, Anregungen und aktive Mitarbeit werden vom Vorstand gerne angenommen!

Mit dem Dank an alle Mitglieder für das entgegengebrachte Vertrauen und mit der Bitte um weitere Unterstützung endete die Mitgliederversammlung.

L. Berninger, Schriftführer